

An die Redaktionen

Es schreibt Ihnen: Dr. Alexander Bach
Presseausendung durch: INHALT -Agentur
für Redaktion und PR.
Raimund Haser
Telefon: 07563/915473
E-Mail: info@agentur-inhalt.de
Unsere Zeichen: Bc/ihr
Datum: 3. April 2009

PRESSEMITTEILUNG

Kleinunternehmen aus Münster bietet Telekom, Karstadt und Douglas bis zuletzt die Stirn

- **David gegen Goliath: FAUN Café & Schöne Dinge aus Münster schafft es beim „Stores of the year 2009“ des Deutschen Einzelhandelsverbands bis in die Endrunde**
- **Münsteraner Einzelhandel kommt in der Hauptstadt ganz groß raus**

Berlin, 2. April 2009

Mit ihrem außergewöhnlichen Ladenkonzept FAUN Café & schöne Dinge haben die Münsteraner Unternehmer Christine und Alexander Bach beim Deutschen Handelsimmobilien Kongress in Berlin am Donnerstag, 2. April, den ersten Preis beim „Stores of the year 2009“ in der Kategorie „Out of Line“ nur knapp verpasst. FAUN teilt sich den zweiten Platz allerdings mit keinem Geringeren als mit der Deutschen Telekom. Die Jury unter dem Vorsitz von Dr. Robert Weitz, Chef-Volkswirt des deutschen Einzelhandel-Dachverbandes HDE, würdigte FAUN Café & schöne Dinge als „gelungene Kombination“ zwischen einem geschmackvollen Café und einem Shop voller kurioser Dinge.

Der promovierte Jurist Bach, der einst bei der Daimler AG in Stuttgart sein Geld verdiente, bevor ihn Land, Leute und eine außergewöhnliche Geschäftsidee zurück nach Münster brachten, zeigte sich von der Auszeichnung überrascht, aber auch bestätigt. „Ich freue mich darüber, dass wir so weit gekommen sind, auch wenn es am Ende nicht ganz gereicht hat. Es war ein grandioser Abend. Und wenn ich mir unsere Mitbewerber anschau, dann freut es mich umso mehr, dass wir es mit unserem 100 Quadratmeter großen Laden bis in die Endrunde geschafft haben.“ In der Kategorie „Out of Line“, in der das FAUN angetreten war, gewann schließlich die Kosmetikkette Douglas. Die Kaufhauskette Karstadt erhielt einen Sonderpreis.

Bachs Dank für die Nominierung galt vor der prominenten Kulisse im Berliner InterContinental Hotel nicht nur seiner Frau Christine, die sich im FAUN um den Einkauf, ums Café und um die Einrichtung kümmert, sondern auch seinem Zehn-Mann-Team und dem Architekten Klaus Heithoff von der Architekturwerkstatt in Münster. „Unsere Inneneinrichtung ist das Ergebnis eines sehr intensiven kreativen Prozesses mit Herrn Heithoff“, sagte Bach. „Gerade weil der Preis auch die Architektur besonders würdigt, möchte ich ihm an dieser Stelle noch einmal herzlich danken.“

Überzeugt hat die Jury offenbar nicht nur die Inneneinrichtung und die Kombination aus Café und Shop. Wie Jury-Vorsitzender Weitz am Rande der Veranstaltung sagte, beeindruckte das bereits regional hochgelobte Münsteraner Geschäft als „Gesamtkunstwerk“, wozu auch die Auswahl der Ware und deren Präsentation gehörten.

„Geschenke für Leute, die immer behaupten, sie hätten schon alles.“

Im FAUN in der Neubrückenstraße 73 in Münster gibt es neben ausgewählten Kaffeesorten und Tees aus aller Welt auch viele Getränke „aus Ländern, von denen man das gar nicht erwartet“, sagt Christine Bach. Einkaufen lässt sich im FAUN zudem „alles, was man schon lange gesucht hat“, ergänzt Ehemann Alexander selbstbewusst. „Bei uns finden die Kunden Geschenke für Leute, die immer behaupten, sie hätten schon alles.“

Die Stammkunden, die inzwischen bis aus dem Ruhrgebiet nach Münster kommen, schätzen offenbar den Geschmack des weit gereisten Ehepaars, das gemeinsam mit den zwei Kindern in der Nähe von Münster lebt. Ein Renner im Sortiment ist zum Beispiel die Trollkula – ein traditioneller Talisman aus Schweden, der Krankheiten und böse Geister von den Neugeborenen fern hält. Aber auch Schals, Taschen und diverse Dinge, die Christine und Alexander Bach unter anderem auf einem Markt am Polarkreis erstanden haben, finden großen Anklang. Bei der Auswahl der Geschenke achten die Bachs stets auf Sorgfalt, Qualität, humanitäre Standards und natürliche Stoffe.

Dass es beim „Stores of the year 2009“ des HDE am Ende für die ganz dicke Überraschung nicht gereicht hat, grämt die Bachs nicht. „Unser Geschäft gibt es seit nicht einmal einem ganzen Jahr. Nach dieser Zeit gleich hier oben zu stehen, ist für uns eine tolle Bestätigung“, sagte Alexander Bach nach der Preisverleihung. Und in Richtung der großen Konkurrenz, bei der sich hunderte Angestellte und Profiberater um nichts anderes als über Ladenkonzepte Gedanken machen, fügte der Inhaber von FAUN Café & schöne Dinge hinzu: „Vielleicht waren wir ja nicht zum letzten Mal hier.“

Rückfragen bitte an:
Dr. Alexander Bach
Neubrückenstraße 73
48143 Münster
Telefon: 0151/22328706

Pressekontakt:
INHALT – Agentur für Redaktion und PR
Raimund Haser
raimund.haser@agentur-inhalt.de
Telefon: 07563/915473